



Bezirk Oberbayern: Pflegefamilien gesucht

Beitrag

Wenn Kinder und Jugendliche mit Behinderungen nicht bei ihren leiblichen Eltern aufwachsen können, ist die Betreuung in einer Pflegefamilie eine Option. Der Bezirk Oberbayern sucht deshalb Pflegefamilien, die Kinder und Jugendliche mit Behinderungen bei sich aufnehmen und auf ihrem Weg begleiten.

Aus unterschiedlichen – oft sozialen – Gründen können nicht alle Kinder und Jugendlichen mit Behinderungen in ihrer Herkunftsfamilie leben. Das Leben in einer Pflegefamilie ist für diese Kinder eine Alternative zum Wohnen in einer stationären Einrichtung der Behindertenhilfe. „In einer Pflegefamilie erfahren Kinder und Jugendliche Geborgenheit in einem familiären und wertschätzenden Umfeld“, sagt Bezirkstagspräsident Josef Mederer. „Wer sich zutraut, ein Kind mit Behinderungen bei sich aufzunehmen und zu fördern, kann sich gern beim Bezirk Oberbayern melden. Unser Fachdienst berät alle Interessierten.“

Familien begleiten und unterstützen

Die Pflegefamilie braucht angemessenen Wohnraum mit einem eigenen Zimmer für das Kind. Sie muss belastbar, sozial integriert und bereit sein, mit dem Bezirk Oberbayern zum Wohle des Kindes zu kooperieren. „Natürlich sollten Pflegeeltern geduldig und einfühlsam sein, um auf das Kind oder den Jugendlichen eingehen zu können“, schildert Heike Ostermayer vom Fachdienst des Bezirks Oberbayern. „Wir begleiten und unterstützen die Familien nach Kräften.“

Für ihre Leistungen erhalten die Pflegefamilien unter anderem eine monatliche Pauschale sowie einen Betrag, um die Lebenshaltungskosten des Kindes zu decken. Ebenso gibt es für größere Anschaffungen und Ausgaben, etwa für den Kauf eines Autokindersitzes, Zuschüsse vom Bezirk. Weitere Informationen finden Interessierte, die Lust auf Familienzuwachs haben, im Flyer „Pflegefamilien gesucht!“, der auf der Homepage des Bezirks heruntergeladen werden kann.

Aktuell gibt es 88 Pflegefamilien im Bezirk Oberbayern, die ein Kind oder einen Jugendlichen mit Behinderungen bei sich aufgenommen haben. Der Bezirk finanziert die Betreuung für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen im Vorschulalter. Ab dem individuellen Schuleintritt ist der Bezirk

Oberbayern für Kinder und Jugendliche mit geistigen und körperlichen Behinderungen zuständig. Für Kinder und Jugendliche mit rein seelischen Behinderungen übernimmt das Jugendamt die Kosten.

Unter www.bezirk-oberbayern.de steht der Flyer zum Download bereit.

Bericht und Bildmaterial: Bezirk Oberbayern

Headerfoto: stock.adobe.com | Romolo Tavani



Pflegefamilien gesucht!

Kinder und Jugendliche mit Behinderungen
auf ihrem Weg begleiten

Soziales | Gesundheit | Bildung | Kultur | Heimat | Umwelt

bezirk  oberbayern

KULTUR MÜHLE

PROGRAMM 2024 - TEIL 1

27. Januar	Konzert mit dem Neurosenheimern
20.00 Uhr	Bayerisch neurotische Lebensmusik aus Rosenheim
1. März	Kabarett mit Michl Müller
	„Verrückt nach Müller“
20.00 Uhr	Der „Dreggsagg“ unterhält mit fränkischem Humor
23. März	Konzert mit Dolce Vita
	Salonmusik, Filmschlager und mehr
20.00 Uhr	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt
19. April	Kabarett mit Luise Kinseher
	„Wände streichen. Segel setzen“
20.00 Uhr	Die Trägerin des Kabarettpreises 2023 zu Gast in Bruckmühl
20. April	Konzert mit Da Blechhaufn
	„Weil Done“
20.00 Uhr	„Blechmusik“ mit einem Hauch Ironie
10. Mai	Mathias Kellner „Ernsthaft?!“
20.00 Uhr	Musik und Kabarett mit dem niederbayerischen Oberpfälzer
11. Juli	Doppel-Konzert
	der Bad Aiblinger Big Band und
	der Big Band aus Bruck an der Leitha
20.00 Uhr	anlässlich der Feier zu „50 Jahre Städtepartnerschaft“
	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt

EINLASS JEWEILS EINE STUNDE
VOR VERANSTALTUNGSBEGINN
KARTENVORKAUF UNTER WWW.MUENCHENTICKET.DE
UND IN DER GEMEINDEBÜCHEREI BRUCKMÜHL
KulturMühle • Bahnhofstraße 10 • 83052 Bruckmühl

Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Bezirk Oberbayern
2. München-Oberbayern